

Datenschutzinformation nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) In Zusammenhang mit der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und möchten Sie gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung

Stadt Singen, vertreten durch den Oberbürgermeister Bernd Häusler, Hohgarten 2 , 78224 Singen, Telefon: 07731 85-0, E-Mail: info@singen.de

2. Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich

Eigenbetrieb Stadtwerke, vertreten durch den Betriebsleiter Axel Blüthgen, Grubwaldstraße 1, 78224 Singen, Telefon: 07731 85-400, E-Mail: stadtwerke@singen.de

3. Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Behördlicher Beauftragter für den Datenschutz, Hohgarten 2, 78224 Singen, Telefon: 07731 85-500, Fax: 07731 85-503, E-Mail: datenschutzbeauftragter@singen.de

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 c) und Abs.3 DSGVO in Verbindung mit §§ 2 und 8 Kommunalabgabengesetz und §§ 90 ff. Abgabenordnung und der Wasserversorgungssatzung und der Abwassersatzung der Stadt Singen zum Zwecke der Versorgung mit Wasser sowie zum Zweck der Beseitigung des Abwassers erhoben und verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an die Abrechnungsbeauftragten der Stadtwerke Singen - Geschäftsbereich Finanzwesen - übermittelt, um die Wasser- und Abwassergebühren sowie die Kosten für Hausanschlüsse und Anschlusskanäle, die Wasserversorgungs- und Abwasserbeiträge zu berechnen, Wasser- und Abwassergebührenbescheide auszufertigen und zu versenden, Wasser- und Abwassergebühren entgegenzunehmen und abzuführen, Nachweise darüber für die Stadt Singen zu führen sowie die erforderlichen Daten zu verarbeiten und die verarbeiteten Daten der Stadt Singen mitzuteilen.

Die Abrechnungsbeauftragte ist verpflichtet, die zur Gebührenerhebung erforderlichen Daten der Stadt Singen mitzuteilen sowie diese im Rahmen des erteilten Auftrags zu verwenden.

Die Datenweiterleitung erfolgt

- an die Abteilung Stadtkasse - Vollstreckung, um die Abwassergebühren beizutreiben und zu vollstrecken,
- an das Referat Recht, im Falle strittiger Verwaltungsverfahren,
- an die Meldestellen anderer Kommunen, falls eine Adressermittlung erforderlich ist,
- an die Nachlassgerichte, falls Erben zu ermitteln sind,
- an das Verwaltungsgericht Freiburg, falls Klage erhoben wird.

Auftragsverarbeiter:

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an die Anstalt des öffentlichen Rechts, Komm.One, und an den Finanzsoftwareanbieters Endica GmbH, welche die personenbezogenen Daten zur Zahlungsabwicklung im Auftrag der Stadt Singen verarbeiten.

Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat zur Abbuchung erteilt haben, werden Zahlungsdaten an Banken übermittelt.

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation (inkl. Auftragsverarbeitung) erfolgt nicht.

6. Dauer der Datenspeicherung und Löschung

Personenbezogene Daten müssen so lange gespeichert werden, wie sie für das Erhebungsverfahren der Gebühren bzw. Entgelte oder der Leistungserbringung erforderlich sind. Maßgeblich hierfür sind die entsprechenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, im Wesentlichen die Fristen der Abgabenordnung (10 Jahre) und des Handelsgesetzbuches (3 Jahre).

7. Information über die Verpflichtung zur Datenbereitstellung und die Folgen der Nichtbereitstellung

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten anzugeben, da die Bereitstellung der Daten gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: Keine Versorgung mit Wasser und keine Beseitigung des Abwassers.

8. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als für den die Daten erhoben wurden.

9. Betroffenenrechte

9.1. Recht auf Auskunft

Sie können Auskunft über Ihre von der Abwasserentsorgung und Wasserversorgung verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen.

9.2. Recht auf Löschung und Einschränkung

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten sowie eine Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung hängt davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von den Stadtwerken zur Erfüllung der Aufgaben noch benötigt werden.

9.3. Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu widersprechen. Allerdings können die Stadtwerke dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift die Stadtwerke zur Verarbeitung verpflichtet.

9.4. Recht auf Beschwerde

Sie haben das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an die zuständige **Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden**: Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Telefon: 0711 61 55 41-0, E-Mail: poststelle@ldi.bwl.de, Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>